



Harnack-Medaille an Hermann Neuhaus

Stifter erhält posthum höchste Auszeichnung der Max-Planck-Gesellschaft

Dem Unternehmer Hermann Neuhaus wird posthum die Harnack-Medaille verliehen. Mit dieser höchsten Auszeichnung der Max-Planck-Gesellschaft werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich besonders um die Max-Planck-Gesellschaft und um die Förderung der Wissenschaft verdient gemacht haben. Die Medaille wurde im Jahr 1924 von der damaligen Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft gestiftet und später von der Max-Planck-Gesellschaft übernommen.



Abb.: Die Harnack-Medaille. Als höchste Auszeichnung für besondere Verdienste um die Gesellschaft verleiht die Max-Planck-Gesellschaft die 1924 gestiftete Harnack-Medaille.

Bild: Max-Planck-Gesellschaft

Hermann Neuhaus war ein erfolgreicher westfälischer Unternehmer, der ein großes Vermögen testamentarisch der Exzellenz-Stiftung zur Förderung der Max-Planck-Gesellschaft (MPEF) vermacht hat. Neuhaus starb im Jahr 2007 im Alter von 75 Jahren.

Gemäß seinem Testament wurde innerhalb der Exzellenz-Stiftung die Hermann-Neuhaus-Stiftung gegründet; bis zum Jahr 2020 wird nach dem Willen des Erblassers das Vermögen von seinem Testamentsvollstrecker verwaltet. Das Kapital bleibt in der Stiftung real, also nach vollem Inflationsausgleich, erhalten. Die Erträge kommen nach den Vorgaben des Stifters zu 100 Prozent der Forschung in der Max-Planck-Gesellschaft zugute.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2006 hat die Exzellenz-Stiftung zur Förderung der Max-Planck-Gesellschaft Zuwendungen in Höhe von etwa 350 Millionen Euro erhalten.

Max-Planck-Gesellschaft
zur Förderung
der Wissenschaften e.V.
Referat für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Hofgartenstraße 8
80539 München

Postfach 10 10 62
80084 München

Tel.: +49 (0)89 2108 - 1276
Fax: +49 (0)89 2108 - 1207
presse@gv.mpg.de
Internet: www.mpg.de

Pressesprecher:
Dr. Bernd Wirsing (-1276)

Chefin vom Dienst:
Barbara Abrell (-1416)

ISSN 0170-4656

Träger der Harnack-Medaille sind Persönlichkeiten wie Max Planck, Otto Hahn, Theodor Heuss, Richard von Weizsäcker, Hubert Markl und zuletzt 2006 Lu Yongxiang, der Präsident der Chinesischen Akademie der Wissenschaften. Die Harnack-Medaille wird vom Präsidenten der Max-Planck-Gesellschaft mit Zustimmung des Senats verliehen.

[GP]

Verwandte Links:

- [1] [Die Jahresversammlung der Max-Planck-Gesellschaft in Dresden](#)
- [2] [Die Träger der Harnack-Medaille](#)
- [3] [Filmporträt Peter Fratzl - Der Naturversther](#)
- [4] [Filmporträt Robert Langer - Der Wirkstoffexperte](#)